

Neuheit:

Maschinenfüße – antistatisch und leitfähig

Ausrüstungen der Elektronikindustrie, Medizintechnik, Pharmaproduktion, Reinraumtechnik und des Explosionsschutzes müssen für eine sichere Qualitätsproduktion ständig potentialfrei gehalten werden. Ionen und Partikel werden durch Aufladungen angelagert und behindern den technologischen Prozess. Elektrische Hochvoltentladungen entwickeln ihre zerstörerische Wirkung, wenn laufendes Gut, geförderte Medien, Schüttgüter oder andere polarisierbare Materialien durch Reibung elektrische Energie aufbauen. Leitfähige bzw.-Nivellierelemente können dazu beitragen diese Problematik zu entschärfen. Die Kombination des bzw.-Produktprogrammes mit leitfähigen Polymerwerkstoffen wie Polyamid, NBR oder Polyurethan ergänzt die Gebrauchseigenschaften Schwingungsisolierung und -dämpfung, Gleitschutz, Nivellierung und Korrosionsfreiheit um eine weitere Komponente.

In elektrisch ableitfähiger Modifikation werden neben Polyamidgelenkfüßen mit Edelstahlstellschrauben im Lastbereich von 650 – 1500 kg auch Nivellierelemente in Edelstahl, Guss und Präzisionskeilschuhe angeboten.

Wesentlich für die elektrische Leitfähigkeit ist der Oberflächenwiderstand.

Nach ISO-Norm 2878 für Gummi ist dieser definiert mit

$\leq 5 \times 10^4 \Omega$ für Leitfähigkeit

$\geq 5 \times 10^4 \Omega$ bis $< 1 \times 10^8 \Omega$ für Antistatik

$\geq 1 \times 10^8 \Omega$ für Isolation

Nach dieser Differenzierung werden die bzw.-Nivellierelemente ausgelegt.

29.01.2003

Autor: Dipl.-Ing. Gerhard Schuck

Grubenstraße 35

18055 Rostock

Tel./Fax: 0381 200 4647

e-Mail: INDUSTRIETECHNIK.Schuck@t-online.de

Anlage: Bild Kspot.jpg

